

Thema	Literarische Werke, anonym
ÜR	W1 W4 R8
RSWK	707.4 und 707.5; 712; PR zu RSWK §707.1
Entitätencode	wit
Satzart	Tu
Allgemeines	
Bevorzugte Bezeichnung	<p>Als bevorzugte Bezeichnung von Werken wird ihr Titel gewählt, das ist i.d.R. der Sachtitel der ersten vollständigen Ausgabe in der Originalsprache des Werkes.</p> <p>Als selbstständige Werke anzusetzende Versionen (vgl. PR zu RSWK §707.1) werden im Unterfeld \$s mit der zutreffenden Bezeichnung Bearbeitung, Umarbeitung oder Kommentar erfasst.</p> <p>Ist zur Unterscheidung verschiedener Ausgaben desselben Werkes mit gleichem Titel das Erscheinungsjahr notwendig, so wird es der bevorzugten Bezeichnung als identifizierendes Merkmal in dem Unterfeld \$f angefügt.</p> <p>Andere notwendige identifizierende Merkmale werden der bevorzugten Bezeichnung in dem Unterfeld \$g angefügt (vgl. RSWK § 710 und 712.3b).</p>
Abweichende Namensform / Bezeichnung	<p>Gebräuchliche Sachtitel desselben Werkes, die von der bevorzugten Bezeichnung abweichen, werden als abweichende Namensform erfasst. Eine ÖB-Alternative wird als abweichende Namensform erfasst und im Unterfeld \$vR extra gekennzeichnet.</p> <p>Eventuell notwendige identifizierende Merkmale zur Disambiguierung gleichlautender anderer Titel werden der abweichenden Namensform in dem Unterfeld \$g angefügt. Sofern es sich um Jahreszahlen handelt, werden die Merkmale in dem Unterfeld \$f angefügt.</p>
In Beziehung stehende Datensätze	<p>Bei Werken mit körperschaftlichem Urheber, die nach bisheriger Praxis als Sachtitelwerk gelten, erhält der körperschaftliche Urheber den Code \$4auta (siehe RSWK §708.6, bzw. RAK §35.3). Weitere körperschaftliche Urheber werden ebenfalls als in Beziehung stehende Körperschaft erfasst und erhalten auch den Code \$4auta.</p> <p>Die spezifischste zutreffende Gattungsbezeichnung wird als in Beziehung stehender Sachbegriff erfasst und erhält den Code \$4obin. Die zutreffende Sprachbezeichnung wird als in Beziehung stehender Datensatz erfasst und erhält den Code \$4spra. (vgl. RSWK §712,6, ehemalige mehrgliedrige Oberbegriffe).</p> <p>Bei als selbstständige Werke anzusetzenden Bearbeitungen, Umarbeitungen oder Kommentaren (vgl. PR zu RSWK §707.1) wird das Ursprungswerk als in Beziehung stehendes Werk erfasst und erhält den Code \$4werk.</p>

	<p>„Umarbeitung“, „Bearbeitung“ oder „Kommentar“ werden als instantieller Oberbegriff erfasst und erhalten den Code \$4obin.</p> <p>Die Sprachbezeichnung für die Originalsprache des selbstständig angesetzten Werkes wird als in Beziehung stehender Datensatz erfasst und erhält den Code \$4spra.</p> <p>Mögliche Verfasser eines Werkes, das traditionell als anonym gilt, werden als in Beziehung stehend erfasst und erhalten den Code \$4autg (= zugeschriebener Verfasser).</p> <p>Identifizierende Merkmale als Zusätze zur bevorzugten Bezeichnung werden als in Beziehung stehende Datensätze erfasst und erhalten einen ihrer Rolle entsprechenden Code.</p> <p>Zeitangaben (siehe PR zu RSWK § 418.3) werden als in Beziehung stehend erfasst und erhalten den Code \$4datj.</p>
Verwendung	
Beispiele	<p>Sachtitelwerk mit Urheber</p> <p>130 Proposer la foi dans la société actuelle 510 !...!<i>Französische Bischofskonferenz</i>\$4auta 548 \$c1996\$4datj</p> <p>Anonymes Werk mit abweichender Namensform</p> <p>130 Kaiserchronik 430 Deutsche Kaiserchronik 550 !...!<i>Reimchronik</i>\$4obin 550 !...!<i>Mittelhochdeutsch</i>\$4spra</p> <p>Gattungsbezeichnung und Sprachbezeichnung</p> <p>130 The @assembly of ladies 550 !...!<i>Verserzählung</i>\$4obin 550 !...!<i>Mittelenglisch</i>\$4spra</p> <p>Version mit Literarische Vorlage</p> <p>130 Demanda del Santo Grial\$sBearbeitung 530 !...!<i>Histoire du Saint Graal</i>\$4werk 550 !...!<i>Bearbeitung</i>\$4obin 550 !...!<i>Altspanisch</i>\$4spra</p> <p>130 Ivan Lejonriddaren 530 !...!<i>Chrétien</i>\$I<i>de Troyes</i>\$a<i>Yvain</i>\$4werk 550 !...!<i>Bearbeitung</i>\$4obin 550 !...!<i>Altschwedisch</i>\$4spra</p> <p>Möglicher Verfasser</p> <p>130 The @assembly of ladies 500 !...!<i>Chaucer, Geoffrey</i>\$4autg</p> <p>Identifizierendes Merkmal zur bevorzugten Bezeichnung</p> <p>130 Alexander Magnus\$gMittellatein 550 !...!<i>Mittellatein</i>\$4spra</p>
Altdateien	1. Codierung der Sprachbezeichnungen, die als in Beziehung stehend

(Migrationsstand)	<p>erfasst wurden mit „\$4spra“</p> <p>Migration: 130 Kaiserchronik 430 Deutsche Kaiserchronik 550 !...!Reimchronik\$4obin 550 !...!Mittelhochdeutsch\$4geoa</p> <p>Korrektur: 130 Kaiserchronik 430 Deutsche Kaiserchronik 550 !...!Reimchronik\$4obin 550 !...!Mittelhochdeutsch\$4spra</p> <p>2. Aufarbeitung von als selbstständiges Werk anzusetzenden Bearbeitungen, Umarbeitungen und Kommentaren</p> <p>Löschen des Feldes 400, die einzelnen Bestandteile sind als in Beziehung stehend zu erfassen. Hinzufügen des Unterfeldes \$s in Feld 130</p> <p>Migration: 130 Ivan Lejonriddaren 377 swe 400 \$PChrétien\$gde Troyes\$xYvain\$xBearbeitung\$xAltschwedisch</p> <p>Korrektur: 130 Ivan Lejonriddaren\$sBearbeitung 530 !...!Chrétien\$Ide Troyes\$aYvain\$4werk 550 !...!Bearbeitung\$4obin 550 !...!Altschwedisch\$4spra</p> <p>Migration: 130 Sidrak and Bokkus 430 Sidrac\$gAltfranzösisch\$pbearbeitung\$pmittelenglisch</p> <p>Korrektur: 130 Sidrak and Bokkus\$sBearbeitung 530 !...!\$aSidrac\$gAltfranzösisch\$4werk 550 !...!Bearbeitung\$4obin 550 !...!Mittelenglisch\$4spra</p> <p>3. Aufarbeitung von möglichen Verfassern</p> <p>Löschen des Feldes 400, herauslösen der Person, in Feld 500 als in Beziehung stehend erfassen und mit \$4autg codieren</p> <p>Migration: 130 The @assembly of ladies 377 enm 400 Chaucer, Geoffrey\$x{The assembly of ladies</p> <p>Korrektur:</p>
-------------------	--

	130 The @assembly of ladies 500 !...! <i>Chaucer, Geoffrey</i> \$4 autg
Match-und-Merge	
Register	Literarische Werke, anonym
Bearbeiter	Hofmann (DNB)